

# **Bürgermeisterbericht für die Stadtratssitzung 14. Juni 2018**

## **(ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit Mai 2018)**

### **Fachdienst Finanzen**

Der Schwerpunkt der Verwaltungstätigkeit im Mai 2018 lag in der Kämmerei auf der ständigen Aktualisierung der Planansätze zum Haushalt 2018 sowie in der Vorbereitung der Vorstellung der Jahresrechnung 2017 für die heutige Stadtratssitzung. Weiterhin wurde die Statistik „Öffentliches Finanzvermögen der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände 2017“ bearbeitet und versandt.

In den Sachgebieten Stadtkasse und Steuern lag der Schwerpunkt der Verwaltungstätigkeit in der Vorbereitung des Steuertermins II. Quartal 2018.

### **Fachdienst Bau und Umwelt**

Im Mai 2018 standen im **Fachdienst Bau und Umwelt** in den Sachgebieten Hochbau und Straßen und Brücken die laufenden Baumaßnahmen im Mittelpunkt:

- Sanierung Haus 2 Westschule
- Ausbau Friedrich Fröbel Straße
- Ersatzneubau Brücke Tiergarten.

Bei den Brückenbauarbeiten konnten nach Beendigung des Abrisses die Vorbereitungen für die Gründung beginnen. Parallel zu dieser Brückenbaumaßnahme plant das Land Thüringen (TLUG) einen Eingriff in die Uferzone. Dabei soll die dort vorhandene Ufermauer rückgebaut und die Uferzone renaturiert werden. Leider konnte eine gemeinsame Bauausführung nicht koordiniert werden.

Die Ausführung der Renaturierung wird voraussichtlich erst im nächsten Jahr erfolgen. Die beiden Maßnahmen sind jedoch bautechnisch aufeinander abgestimmt.

Weiter wurde im Sachgebiet Straßen und Brücken die Deckschichtsanierung Keilhauer Straße vorbereitet. Die Ausführung wird im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen der EnR erfolgen. Der Ausführungszeitraum ist für den 16.-27. Juli geplant.

Im Sachgebiet Bauordnung und Bauverwaltung wurden im Mai die Straßenausbaubeitragsbescheide für die Maßnahme Beleuchtung Eichfeld fertiggestellt und die Beitragsbescheide versendet.

Für den Ausbau der Straßenbeleuchtungsanlage Jenaische Straße konnte in der 22. KW (Ende Mai) die Fertigstellung der neuen Beleuchtung gemeldet werden. Derzeit laufen noch die Rückbauarbeiten für die ehemalige Straßenbeleuchtung.

Im Sachgebiet Bauförderung wurde für die Westschule ein Änderungsantrag für die Errichtung einer Alarmierungsanlage im Zusammenhang mit der Sanierung des Haus 2 gestellt.

## **Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung**

Das Sachgebiet Stadtplanung bereitete zum Entwurf des ISEK Rudolstadt 2030 die weiteren Verfahrensschritte (Bürger-/ Akteursversammlungen, Öffentlichkeitsbeteiligung) vor. Überarbeitet wurde auch der Entwurf des Lärmaktionsplans 2018, der seit 28.05.2018 öffentlich zur Einsichtnahme ausliegt. Nach Auftragserteilung für den Umbau des Zentralen Omnibusbahnhofes Rudolstadt konnten die Vorentwürfe für den ZOB und dessen Anbindung geprüft und weitere Abstimmungen vorbereitet werden. Ein weiterer Schwerpunkt sind die Abstimmungen zu Einzelfragen der Gestaltung des Theaterumfeldes.

Die Unterlagen zur Planfeststellung B 85/B 88 OD Rudolstadt Nord und Ost wurden ausgelegt, nichtortsansässige Grundstückseigentümer beteiligt und die Planung mit betroffenen Grundstücksanliegern erörtert. Zudem erarbeitete der Fachdienst eine Stellungnahme zum Straßenbauvorhaben, die mit den städtischen Fachabteilungen abgestimmt worden ist.

Im Sachgebiet Liegenschaften stand die Vorbereitung von Grundstücksverkäufen gemäß Beschlusslage und die Klärung von Grundstücksangelegenheiten auf der Tagesordnung.

Das Sachgebiet Sanierung koordinierte einzelne Fördermaßnahmen mit Bauherren, Sanierungsträgern und Landesverwaltungsamt und führte den Tag der Städtebauförderung am 05.05.2018 durch.

## **FD Kultur**

### **Bibliotheksfest**

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Stadtbibliothek in dem sanierten Haus am Schulplatz fand am 26. Mai ein großes Bibliotheksfest statt. Bei strahlendem Sonnenschein sowie Kaffee und Kuchen war für Unterhaltung und Kurzweil gesorgt. Die Theatergruppe der Schillerschule war am Vormittag mit dem Stück „ausgeBUCHt“ zu Gast. Am Nachmittag begeisterte Ritter Michael die Kinder. Die Besucher konnten an einem Papierkunst-Workshop und an einem Kalligraphie-Workshop teilnehmen und ihre Talente erproben. Der Förderverein der Bibliothek veranstaltete einen großen Bücherflohmarkt. Zum Abschluss des Tages stellte der Rudolstädter Archivar Frank Esche den 2. Band seines „Thüringer Mordpitavals“ vor.

## **Fachdienst Bürgerservice**

Die Jahresabrechnungen für alle Kindergärten wurden geprüft, die gesamte Betriebskostenabrechnung erstellt und an das Thüringer Landesamt für Statistik gemeldet. Die Elternsprecher der Rudolstädter Kindergärten führten am 24.5.2018 ihr Treffen im Rathaus durch und erhielten neue Informationen seitens der Stadtverwaltung. Derzeit werden die neuen Betreiberverträge mit den Trägern der Kindergärten abgestimmt. Im Bereich Standesamt hat ein Gespräch mit dem Verein der Marienturmfreunde zur Durchführung der Eheschließungen im Marienturm stattgefunden. In allen Bereichen wurden aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung entsprechende Merkblätter vorbereitet.

## Fachdienst Schulen, Soziales und Senioren

Derzeit werden mit den Schulleitungen der Schulen Fördermittelanträge für die Gewinnung zusätzliche Lern- und Differenzierungsräume vorbereitet und sollen bis zu den Sommerferien beim Land Thüringen eingereicht werden.

Im Berichtszeitraum wurden im **SG Schulen** laufende Hortanmeldungen sowie Änderungsanträge entgegengenommen und bearbeitet.

Ebenfalls wurde ein neuer Antrag zur Teilnahme am EU-Schulobst- und Gemüseprogramm für das kommende Schuljahr 2018/19 an das Thüringer Landesverwaltungsamt gestellt.

Im **Sachgebiet Wohngeld** wurden im Monat Mai 2018

**77** Wohngeldfälle bearbeitet und **63** Wohngeldbescheide erlassen.

Mit dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt werden die Förderschwerpunkte im Rahmen des Landesprogramm „Familie eins99“ vorbesprochen. Die direkte Landesförderung u.a. für Frauenhäuser, Begegnungs- und Familienzentren wird ab 1.1.2019 über den Landkreis ausgereicht. Die derzeitigen Einrichtungen haben vorerst Bestandsschutz im Rahmen dieser Förderung. Die konkrete Richtlinie des Landes ist jedoch erst Ende des Jahres zu erwarten.